

In Zukunft auch Biopflanzen von Kraege



Mit der Produktion von Topfgrünpflanzen will Markus Staden in die Vermehrung von Biopflanzen einsteigen

Foto: Kühlwetter

Im Interview mit Spargel & Erdbeer Profi erläutert Markus Staden, Geschäftsführer von Kraege Beerenpflanzen, den Einstieg des Unternehmens in die Biopflanzen-Produktion.

Spargel & Erdbeer Profi: Warum gründet die Firma Kraege eine Bio-Sparte?

Markus Staden: Wir haben uns entschlossen, die Firma Kraege Biopflanzen GmbH & Co. KG zu gründen, weil wir in unterschiedlichen Vertriebszweigen eine verstärkte Nachfrage nach Erdbeerpflanzen in Bio-Qualität feststellen können. Zum einem gibt es im Hobbybereich (Gartencenter, Baumärkte etc.), ein stark wachsendes Interesse an biologisch produzierten Produkten, aber auch im Profibereich sehen wir einen stetig wachsenden Markt.

Spargel & Erdbeer Profi: Wie schätzen Sie zukünftig den Markt für biologisch produzierte Erdbeerpflanzen ein?

Markus Staden: Wir glauben fest, dass sich von der Konsumentenseite der Trend nach biologisch produzierten Erdbeerfrüchten in den kommenden Jahren fortsetzen oder sogar verstärken wird. Auch die politischen Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft und speziell auch für die

Erdbeerproduktion werden sich in den nächsten Jahren immer weiter zugunsten von Nachhaltigkeit und Biodiversität verändern.

Dieser Entwicklung werden sich auch die Erdbeerproduzenten stellen müssen. Wir haben von unseren Nachbarn in Dänemark bereits Hinweise erhalten, dass die Bio-Anbauverbände dort perspektivisch ausschließlich biozertifiziertes Pflanzgut für die biologisch wirtschaftenden Betriebe akzeptieren werden.

Um diese Kunden auch weiterhin bedienen zu können, möchten wir mit unserer neuen Bio-Sparte diese Lücke schließen. Wir sehen es als unsere Herausforderung an, die hohen Qualitätsstandards, die wir mit unserem konventionell produzierten Pflanzgut erfüllen, auch für den Biobereich anbieten zu können. Damit schaffen wir die Basis für einen erfolgreichen, professionellen Anbau von biologisch erzeugten Erdbeeren.

Spargel & Erdbeer Profi: Wie kann man sich die ersten Biopflanzen vorstellen, wo sehen Sie Schwierigkeiten?

Markus Staden: Die Produktion von Pflanzen auf Bio-Basis stellt uns natürlich vor gewisse Herausforderun-

gen, von der Sortenauswahl über die Kulturführung bis hin zur Qualität, die wir schließlich gewährleisten möchten.

Wir planen den Einstieg in die Bio-Produktion mit der Erzeugung von Topfgrünpflanzen. Das gibt uns die Möglichkeit in individueller Abstimmung mit den Kunden ein breites Sortenspektrum anzubieten. Um die Bio-Zertifizierung zu ermöglichen, stellen wir einen gesonderten Betriebsstandort nach den Vorgaben der EU-Öko-Verordnung um.

Spargel & Erdbeer Profi: Was gibt es zu beachten, wenn ich als Kunde Biopflanzen bei Ihnen kaufen möchte?

Markus Staden: Die Absprache bezüglich Sorten, Pflanzterminen und Verfügbarkeiten zwischen uns und unseren Kunden ist hier nochmal wichtiger als im konventionellen Anbau. Dies resultiert aus dem höheren Verwaltungs- und Arbeitsaufwand, den dieser gesonderte Betrieb mit sich bringt.

Spargel & Erdbeer Profi: Wie ist der zeitliche Ablauf geplant?

Markus Staden: Wir planen den Einstieg bereits in dieser Saison mit der Produktion von Topfgrünpflanzen. Perspektivisch werden wir die Produktion an den Markt angepasst begleiten und auf Nachfrage auch andere Pflanztypen wie Frigo- oder Wartbeetpflanzen anbieten. ●